

Pressemeldung

DIF - Die Ideenfabrik GmbH stellt Insolvenzantrag

- Engineering-Dienstleister für Verbrennungsmotoren und Antriebssysteme vor dem Aus - Verlust des größten Auftraggebers ursächlich für finanzielle Schieflage -
- Mitarbeiter seit Mitte November 2016 in Kurzarbeit - Zukunftsaussichten mangels massiver Auftragsrückgänge ungewiss -

Friedrichshafen/ Ludwigsburg, 18.01.2017. Die DIF - Die Ideenfabrik GmbH (im folgendem ‚DIF‘), ein auf die Entwicklung von Verbrennungsmotoren, Antriebssystemen, Abgasnachbehandlungssystemen und Sensorik für Automobilhersteller spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen mit Sitz in Friedrichshafen, hat am 16.01.2017 beim zuständigen Amtsgericht in Ludwigsburg wegen Zahlungsunfähigkeit einen Insolvenzantrag gestellt. Das Gericht hat per Beschluss am 16.01.2017 Rechtsanwalt Dr. Philipp Grub von der Kanzlei GRUB BRUGGER zum vorläufigen Insolvenzverwalter bestellt. Rechtsanwalt Dr. Philipp Grub verschafft sich derzeit einen umfassenden Überblick über die wirtschaftliche Situation des angeschlagenen Unternehmens. Im Zuge einer Mitarbeiterversammlung wurden die insgesamt 15 Mitarbeiter von dem Geschäftsführer über die weiteren Schritte informiert.

Durch Verlust des Hauptauftraggebers in die Krise

„Wir sind uns über die ausgesprochen schwierige Situation bewusst, in die das Unternehmen ohne eigenes Verschulden hineingeraten ist“, sagt Klaus Bänsch, Geschäftsführer der DIF. Der abrupte und unvorhergesehene Verlust des Hauptkunden im Sommer, der durch seinen Gesellschafter angewiesen wurde, keine Aufträge mehr nach außen zu vergeben, hatte zu einem völligen Einbruch der Kapazitätsauslastung geführt. „Wir haben gekämpft, haben aber den Wegfall unseres wichtigsten Kunden - trotz intensiver Verhandlungen bis in die letzte Woche hinein - nicht durch andere Aufträge ausgleichen können“, so Geschäftsführer Bänsch weiter. Der Umsatzeinbruch führte schnell in die Liquiditätskrise und in Folge dessen konnte der Insolvenzantrag nicht mehr vermieden werden. Die kommenden Wochen werden zeigen, ob es mit der DIF überhaupt weitergeht. „Wir werden kurzfristig alle noch möglichen Sanierungsoptionen prüfen“, so Dr. Philipp Grub.

Über die DIF - Die Ideenfabrik GmbH:

Die DIF - Die Ideenfabrik GmbH mit Sitz in Friedrichshafen am Bodensee bietet vielfältige Dienstleistungen im Bereich Engineering für große Motoren und Antriebe an. Für die Nischenmärkte im Off-Road-, wie Marine-, Gleis- und den Landmaschinenbereich entwickelt die DIF neue Gesamtsysteme, während sie für Automobilhersteller bestehende Systeme optimiert. Dabei deckt die DIF die gesamte Entwicklungskette ab, von der Konzeptionierung über die Analytik, Simulation und Konstruktion bis hin zur Produktion von Prototypen, Null- und Kleinserien. Die DIF ist eine Tochtergesellschaft der KONTEC GmbH, welche die DIF Anfang 2013 aus einem Insolvenzverfahren erwarb.

Weitere Informationen unter: www.dif.twintecbaumot.de

Über die Wirtschaftskanzlei GRUB BRUGGER

GRUB BRUGGER ist seit über vier Jahrzehnten als eine der führenden Kanzleien in den Bereichen Insolvenz-, Sanierungs- und Wirtschaftsrecht tätig. Die Kanzlei mit Hauptsitz in Stuttgart sowie weiteren Standorten in Frankfurt am Main, München und Freiburg bietet ihren nationalen und internationalen Kunden eine rechtliche Rundumbetreuung bei der Sanierung, Restrukturierung und Liquidation von Unternehmen sowie bei M&A-Prozessen an.

Weitere Informationen unter: www.grub-brugger.de

Ansprechpartner für die Medien

Dr. Christian Eick | Pietro Nuvoloni

dictum media gmbh

Zollstockgürtel 63 | 50969 Köln

Telefon: 0221 - 39 760 670

eick@dictum-media.de | nuvoloni@dictum-media.de

www.dictum-media.de